

Stephan Schwab

Agile Coach
Scrum Coach / Scrum Master
Coach für Softwareentwicklung & Berater
Organization Designer
Interim Manager

Geschäftsführern und Abteilungsleitern helfe ich die Wertschaffung und den Zusammenhalt innerhalb ihrer Organisation zu verbessern. Das Ergebnis wird höhere Qualität, zufriedeneren Kunden und letztlich mehr Umsatz oder höhere Marge sein.

Agilität und Selbstorganisation erfordern technische Kompetenz. Scrum, Kanban und andere Rahmenwerke und Konzepte funktionieren nicht ohne technisches Können. Ich helfe allen Mitarbeitern entsprechende Fähigkeiten zu erwerben oder auszubauen.

Meine Beiträge helfen der Organisation bessere Anpassungsfähigkeit und stärkere Widerstandskraft zu erlangen und so in globalen dynamischen Märkten, die sich durch ständige Veränderung auszeichnen, zu bestehen.

Telefon: 0151 6162 3277

eMail: sns@caimito.net

Sprachen & Internationale Erfahrung

Meine Muttersprache ist Deutsch. Ich spreche verhandlungssicher Englisch und Spanisch.

Ich habe in Europa, Nord-, Zentral- und Südamerika sowie China gelebt und gearbeitet.

Hintergrund & Umfeld

Ich bin häufig auf nationalen und internationalen Konferenzen zum Thema Agilität als Sprecher vertreten und pflege regelmäßigen Gedankenaustausch mit nationalen und internationalen Vordenkern im Bereich Agilität.

Bitte besuchen Sie:

Meine persönliche Website: <http://www.stephan-schwab.com>

Meine Liste von Konferenzbeiträgen: <http://www.stephan-schwab.com/resume/speaking.html>

Die Webseite meiner Firma: <http://www.caimito.net>

Projektübersicht

2015	<p>Agile Coach in Zusammenarbeit mit anderen Agile Coaches Bank Otkritie Financial, Moskau, Russland</p> <p>Führte initiale Workshops zu Team-Bildung und Team-Coaching für das mittlere Management durch. Nach einer Anamnese der Organisation schlug ich den Managern potentielle Lösungen vor und entwickelte eine erste Version der Coaching-Karte.</p> <p>Das Engagement soll nach personellen Veränderungen fortgesetzt werden.</p>
2015	<p>Agile Coach in Zusammenarbeit mit einem Scrum Master AXA Groupsolutions, Köln, Deutschland</p> <p>Führte einen mehrtägigen Einführungsworkshop zu Acceptance Test-Driven Development für Projektleiter und Team-Mitglieder durch.</p>
2015	<p>Consultant / Trainer mit festangestelltem Scrum Master Virtual Solution, München, Deutschland</p> <p>In der Form von <i>code retreats</i> führte ich mehrere Workshops für zwei Teams zum Thema Test-Automatisierung, <i>Clean Code</i> und <i>Architecture</i>, Zusammenarbeit zwischen Teams sowie <i>Specification by Example</i> für die Plattformen IOS und Android durch.</p>
2015	<p>Berater für einen Abteilungsleiter Huawei Technologies, München, Deutschland</p> <p>Für die Geschäftsleitung von 2012 Labs in China erstellte ich einen Bericht über den sinnvollen Umgang mit organisatorischen und menschlichen Faktoren, die Komplexität in der Softwareentwicklung beeinflussen.</p>
2014	<p>Agile Coach / Scrum Coach für Projektleiter und Abteilungsleiter Huawei Technologies, verschiedene Standorte, China</p> <p>Erfolgreiche Einführung von ATDD in mehreren Teams unter Nutzung von situativem kanban nachdem Huawei Mitarbeiter damit gescheitert waren. Coaching des mittleren Managements zu agilen Prinzipien.</p>
2013 – 2014	<p>Agile Coach / Scrum Coach in Zusammenarbeit mit festangestellten Scrum Mastern Webtrekk, Berlin, Deutschland</p> <p>Coaching des CTO zu agilen Prinzipien und agilem Testen. Einführung von Akzeptanztestgetriebener Entwicklung und Coaching der Scrum Master.</p>
2013 – 2014	<p>Interim Scrum Master für ein Entwicklungs-Team Agile Coach / Scrum Coach für zwei Abteilungsleiter und den Geschäftsführer OBI Smart Technologies, Wermelskirchen, Deutschland</p> <p>Führung eines Scrum-Teams. Füge Tester zum Team hinzu. Verbesserte Anforderungsdefinition und abteilungsübergreifende Zusammenarbeit. Coaching der Abteilungsleiter zu agilen Werten und Prinzipien.</p>
2012	<p>Agile Coach / Scrum Coach für Gruppenleiter Independent Health, Buffalo, New York, USA</p> <p>Coaching von Teams zu Akzeptanztestgetriebener Entwicklung innerhalb einer SOA-Architektur sowie die Entwicklung eines technischen Werkzeuges dafür.</p>
2009 - 2011	<p>Agile Coach / Scrum Coach für Iteration Managers und Application Development Leaders Nationwide Insurance, Columbus, Ohio, USA</p>

- Ich war Teil einer agilen Transformation von 23 Teams und coachte persönlich mehr als 6 Teams und mehr als 80 Personen zur Entwicklung technischer und organisatorischer Fähigkeiten.
- 2008 – 2009 **Software-Entwickler** in einem selbstorganisierten und geographisch verteilten internationalem Team
Serials Solutions, Seattle, Washington, USA
Unser Team aus 6 Personen entwickelte das Produkt Summon.
- 2008 **Agile Coach / Scrum Coach** für Software-Architekten
Nationwide Insurance, Columbus, Ohio, USA
Coaching von Software-Architekten und Team-Mitgliedern zu agilen Entwicklungspraktiken einschließlich Testgetriebene Entwicklung und kontinuierliche Integration.
- 2007 – 2009 **Projektleiter, Scrum Master**
Caimito Development, Panama City, Panama
Entwicklung des Produktes Caimito One Team – ein Werkzeug für den agilen Lebenszyklus. Das Produkt richtete sich an verteilte Scrum-Teams.
- 2007 **Software-Entwickler**
Agile Coach / Scrum Coach für Projektleiter und den Geschäftsführer
Cloud9 Analytics, San Mateo, California, USA
Entwicklung des Messenger Produktes für Cloud9 (eine Web-Anwendung) von erster Idee bis Produktion unter Verwendung von Scrum.
- 2006 – 2007 **Agile Coach / Scrum Coach** für Team-Mitglieder und den Geschäftsführer
RealWorld Systems, Panama City, Panama
Coaching des Teams zu Scrum und XP-Praktiken

Berufliche Erfahrung

- 2015 **Agile Coach** in Zusammenarbeit mit anderen Agile Coaches
Bank Otkritie Financial, Moskau, Russland
- Führte initiale Workshops zu Team-Bildung und Team-Coaching für das mittlere Management durch. Nach einer Anamnese der Organisation schlug ich den Managern potentielle Lösungen vor und entwickelte eine erste Version der Coaching-Karte.
- Das Engagement soll nach personellen Veränderungen fortgesetzt werden.
- 2015 **Agile Coach** in Zusammenarbeit mit einem Scrum Master
AXA Groupsolutions, Köln, Deutschland
- Führte einen mehrtägigen Einführungsworkshop zu Acceptance Test-Driven Development für Projektleiter und Team-Mitglieder durch.
- 2015 **Consultant / Trainer** mit festangestelltem Scrum Master
Virtual Solution, München, Deutschland
- In der Form von *code retreats* führte ich mehrere Workshops für zwei Teams zum Thema Test-Automatisierung, *Clean Code* und *Architecture*, Zusammenarbeit zwischen Teams sowie *Specification by Example* für die Plattformen IOS und Android durch.
- Genutzt wurde Cucumber (Ruby) und Appium auf den Betriebssystemen Mac OS X und Ubuntu Linux. Weitere Themen waren die Testpyramide und 3 Amigos.
- 2015 **Berater** für einen Abteilungsleiter
Huawei Technologies, München, Deutschland
- Das chinesische Management wollte wissen was europäische Unternehmen, in unterschiedlichen Industriezweigen, tun, um Produkte mit hoher Qualität zu entwickeln.
- Für die Geschäftsleitung von 2012 Labs in China erstellte ich einen Bericht über den sinnvollen Umgang mit organisatorischen und menschlichen Faktoren, die Komplexität in der Softwareentwicklung beeinflussen.
- 2014 **Agile Coach / Scrum Coach** für Projektleiter und Abteilungsleiter
Huawei Technologies, verschiedene Standorte, China
- Die Abteilung „2012 Labs“, eine interne Beratungsorganisation mit mehreren Tausend Mitarbeitern innerhalb des Gesamtunternehmens Huawei mit etwa 140.000 Mitarbeitern in China, hatte erfolglos versucht ATDD und Specification by Example bei Teams in der Produktentwicklung einzuführen. Es gab außerdem verschiedene fehlgeschlagene Versuche Scrum und Kanban in diesen Teams zu nutzen.
- Ich stellte fest, daß die Hauptursache für die Fehlschläge die Einführung der Vorgehensweise ohne Berücksichtigung der spezifischen Situation des jeweiligen Teams zusammen mit Zwang ist. Ich schlug ein anderes Vorgehen vor und mir wurde freie Hand bei der Durchführung gegeben:
- Benutzte meine eigene innovative Vorgehensweise für Coaching, welche auf Wertstromanalyse basiert, um Projektleitern und Team-Mitgliedern zu helfen die Vorteile von ATDD und Specification by Example für sich zu entdecken. Im Ergebnis war ich dann in der Lage mit den Leitern und Mitgliedern von 6 Teams die neuen Praktiken erfolgreich einzuführen.
 - Programmierte als Paar mit Testern unter Benutzung von Cucumber C++ und Behave für Python zusammen mit Appium. Es wurden aus-

föhrbare Spezifikationen für Mobiltelefonanwendungen und „carrier“ Produkte erstellt.

- Coachte Projektleiter und Testleiter eines Teams zur Entwicklung von Systemanwendungen für Mobiltelefone. Im Ergebnis stellte das Team auf flußbasierte Entwicklung (Kanban) um und verwendete eine von mir erstellte Coaching-Karte zur selbstorganisierten Verbesserung der eigenen Wertschaffung.
- Coachte den Projektleiter und Tester in einem Team, welches an einem Produkt zur Analyse von Datenverkehr im Netzwerk arbeitet. Ich föhrte die Nutzung von kontrollierten Experimenten zusammen mit fortlaufender Wertstromanalyse ein und zeigte wie man mit Hilfe dieser Werkzeuge auf Fakten basierende Entscheidungen trifft. Im Ergebnis verbesserten sich die Interaktionen und die Zusammenarbeit mit Produkt-Teams weiter hinten in der Wertstromkette.

Coachte Führungskräfte der mittleren Ebene, jeder zuständig für mehrere Hundert Mitarbeiter, an fünf Standorten zu agilen Werten und Prinzipien und wie man den Wechsel zu Selbstorganisation unter Berücksichtigung der Herausforderungen der aktuellen chinesischen Kultur fördern kann.

Erstellte Trainingsmaterial für die interne Beratungsorganisation und föhrte diverse Trainings- und Coachingmaßnahmen für Führungskräfte auf verschiedenen Stufen durch.

Hielt Vorträge als ausländischer Experte über ATDD und Specification by Example auf internen Konferenzen in Peking und Xian.

2013 – 2014

Agile Coach / Scrum Coach in Zusammenarbeit mit festangestellten Scrum Mastern

Webtrekk, Berlin, Deutschland

Ich wurde durch den CTO gerufen nachdem ein anderer Agile Coach mit empfohlen hatte. Webtrekk arbeitete seit mehreren Jahren an einem monolithischen SaaS Produkt zur Web-Analyse und begann dieses Richtung einer modernen Mikroservice-Architektur zu modifizieren. Der CTO wollte die Qualität der Software und die Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedern des Entwicklungs-Teams sowie zwischen dem Entwicklungs-Team und anderen Abteilungen verbessern. Das Entwicklungs-Team hatte vielfach Schwierigkeiten das jeweilige Scrum Sprint-Ziel zu erreichen.

Ich föhrte eine Retrospektive/Workshop mit dem Team durch und erstellte eine Coaching-Karte, um transparent für alle die Coaching-Ziele zu kommunizieren.

Ich empfahl dem CTO ATDD als Maßnahme zum regelmäßigen Erreichen der Scrum Sprint-Ziele.

Der CTO fügte Tester zum Team hinzu und ich

- Coachte Tester, Programmierer und Product Owner zu ATDD und kontinuierlicher Integration, um die Voraussetzungen für kontinuierliche Auslieferung zu erwerben
- Lehrte Testern mittels Programmierung als Paar den Umgang mit Cucumber und Ruby zur Automatisierung von Given/When/Then-Szenarien, um das Verhalten von Web-Anwendungen und Web-Diensten zu beschreiben. Ich unterwies die Tester in der Nutzung des Konzeptes „default data“ und wie man die EXASOL-Datenbank in einen definierten Ausgangszustand für jeden Test bringt.

Für den CTO erstellte ich eine Wertstromkarte, um Einblick in die Prozesse für Anforderungsdefinition und Fehlerbehebung zu erhalten.

Veränderte das Taskboard des Scrum-Teams, um einen mehr flußorientierten Arbeitsstil zu fördern.

Bestärkte die Team-Mitglieder in der Übernahme von mehr Verantwortung durch die Nutzung von Magneten mit ihrem jeweiligen persönlichen Avatar oder Foto auf dem Taskboard.

Coachte Team-Mitglieder zur Nützlichkeit des „pull“ Prinzips.

Half Testern sich mit Programmierern häufiger und besser abzustimmen, damit erledigte Aufgaben schneller getestet werden und in einen auslieferbaren Zustand kommen.

Führte Workshops und Besprechungen zwischen Testern und Programmierern und zwischen Testern und Produkt-Management durch.

Beriet die Geschäftsleitung und die interne Beratungsorganisation (für Kunden tätig) zum Thema ATDD und wie man gut mit einem Team, welches ATDD anwendet, arbeiten kann.

Coachte den CTO und die festangestellten Scrum Master zu agilen Werten & Prinzipien.

2013 – 2014

Interim Scrum Master für ein Entwicklungs-Team

Agile Coach / Scrum Coach für zwei Abteilungsleiter und den Geschäftsführer

OBI Smart Technologies, Wermelskirchen, Deutschland

Innerhalb der Abteilung „AS/400 Entwicklung“ arbeitete eine Gruppe von externen Entwicklern zusammen mit zwei festangestellten Mitarbeitern an einem Stammdatensystem in Visual Basic 6. Einige Monate zuvor hatte man begonnen Scrum zu nutzen und benötigte einen neuen Scrum Master. Es gab Schwierigkeiten mit der Qualität der Software und Herausforderungen im Bereich Anforderungsanalyse und –definition.

Zu Anfang

- half ich den Team-Mitgliedern eine Wissensmatrix von sich selbst und Ansprechpartnern innerhalb der OBI Gruppe zu erstellen, um damit schneller den richtigen Ansprechpartner finden zu können
- führte ich Retrospektiven, das tägliche Scrum-Standup und andere Scrum-Besprechungen durch
- zeichnete von Hand Sprint „burn-down“ und Fehlerverfolgungs-Diagramme sowie Diagramme für andere Kennzahlen
- führte eine Methode zur visuellen Fehlerverfolgung auf dem Scrum Taskboard ein, um damit den Abteilungsleitern zu helfen die tatsächliche Situation (extrem viele Fehler und Nacharbeit) zu verstehen und bessere Zusammenarbeit zwischen ihren jeweiligen Abteilungen zu ermöglichen
- riet zur Einstellung dedizierter Tester, welche dann von mir in das Team integriert wurden

Beriet den Teamleiter auf seinen Wunsch hin zu Fragen der Migration des Produktes von Visual Basic 6 nach Visual Basic .Net und C#.

Um den Prozess zur Anforderungsanalyse und die Zusammenarbeit mit der Abteilung „Central Processes Retail“ zu verbessern

- führte ich Story Mapping als Planungswerkzeug, zur Unterstützung des Projektmanagements und als Werkzeug der Zusammenarbeit ein. Es half das technische Team und die internen Kunden aus verschiedenen Abteilungen der Muttergesellschaften einander näherzubringen
- führte ich Specification by Example ein, um den Prozess der Anforderungsanalyse und die Zusammenarbeit zwischen Entwicklern und Geschäftsprozessanalysten zu verbessern

Führte alle zwei Wochen ein sog. Show & Tell mit der Geschäftsleitung und den Gruppen- und Abteilungsleitern durch, um einerseits über meine Tätig-

keit zu berichten und andererseits eine Plattform für gemeinsame Abstimmung von Verbesserungsmaßnahmen zu schaffen

Durch das Spiel „Name Game“ in einer Coaching-Sitzung wies ich auf die negativen Effekte von zu viel paralleler Arbeit („multi-tasking“) hin.

Coachte die Abteilungsleiter „AS/400 Entwicklung“ und „Central Processes Retail“ in Einzelsitzungen und gemeinsamen Coaching-Sitzungen zu:

- Abteilungsübergreifender Zusammenarbeit
- Agile Kompetenzstufen („Agile Fluency“)
- Agiles Wertesystem, Prinzipien und Praktiken
- Cynefin-Modell, um Situationen zu verstehen und sinnvolle Reaktionen durchzuführen
- Kultur der kontinuierlichen Verbesserung („kaizen“)
- Wertstromkette und wie man diese sichtbar machen kann

Aufgrund meines Coachings beschlossen die Abteilungsleiter ein funktional übergreifendes Team zu ermöglichen und ich

- machte die Team-Leistung durch ein kontinuierlich aktualisiertes kumuliertes Flußdiagramm (CFD) sichtbar und benutze dieses als Werkzeug zum Finden von Bereichen, die verbessert werden sollten
- erfand eine Technik zum visuellen Multi-Projekt-Management, welche abteilungsübergreifend alle zwei Tage von den Abteilungs- und Gruppenleitern genutzt wurde

Mein Coaching half der Organisation das wichtige IFO-Projekt innerhalb des gesetzten Zeitrahmens zu vollenden und lieferte wichtige Daten zur eigenen Leistungsfähigkeit zur Planung zukünftiger Projekte.

Häufig besprach ich Beobachtungen und meine Empfehlungen mit dem Geschäftsführer in Einzelsitzungen.

2012

Agile Coach / Scrum Coach für Teamleiter
Independent Health, Buffalo, New York, USA

Independent Health arbeitete an einem SOA-Projekt basierend auf IBM MQ. Im Projekt waren mehrere Agile Coaches von LeanDog im Einsatz, um das Management und die Team-Mitglieder zu agilen Praktiken zu beraten. Ich wurde später hinzugerufen, um zu helfen Herausforderungen im Bereich Qualität zu meistern.

Coachte SOA-Entwicklungsteams im Testen von IBM MQ Nachrichtenaustausch mittels Cucumber.

Zeigte Product Owner und Geschäftsprozessanalysten die Vorteile von testgetriebener Entwicklung und führte einen ergebnisorientierten Entwicklungsansatz (ATDD) in der Organisation ein.

Entwickelte einen Open Source Ruby Wrapper für die IBM MQ C API (rmq auf github.com) sowie aufgabenspezifische Modell für SOA-Dienste als Ruby Gem.

2009 - 2011

Agile Coach / Scrum Coach für Iteration Managers und Application Development Leaders und Team-Mitglieder
Nationwide Insurance, Columbus, Ohio, USA

Nationwide Insurance hatte eine interne Entwicklungsorganisation namens ADC (Application Development Center) gegründet. Das Ziel war moderne Software-Entwicklung basierend auf Lean und agilen Prinzipien intern durchzuführen statt Aufträge an externe Firmen zu vergeben.

Ich war Teil einer Mannschaft von Agile Coaches, welche geeignete Entwicklungsprozesse, basierend auf dem Scrum Rahmenwerk, für das ADC entwickelten. Teams im Nationwide ADC bestanden aus einem Iteration

Manager (ähnlich einem Scrum Master), einem technischen Leiter (ähnlich einem Software-Architekten) und einem Leiter für Geschäftsprozessanalyse.

Während der Arbeit mit verschiedenen Teams coachte ich die fachlichen Leiter in jedem Team und die Team-Mitglieder. Ich half ihnen Besprechungen mit Auftraggebern zu moderieren, Retrospektiven durchzuführen sowie Schätzungs- und Planungssitzungen abzuhalten. Weiter brachte ich ihnen bei Produktdemos für Kunden zum Vorzeigen neuer Produktfähigkeiten und das Einholen von qualifizierten Rückmeldungen der Kunden zu organisieren und durchzuführen.

Im Verlauf dieses Engagements arbeitete ich mit verschiedenen Teams innerhalb des ADC und auch innerhalb anderer Geschäftsbereiche deren Leiter meine Unterstützung angefordert hatten.

Nachfolgend einige Besonderheiten meiner Arbeit mit einzelnen Teams:

Team A

Coachte 19 Mitarbeiter zu:

- Acceptance Test-Driven Development unter Nutzung von Cucumber, Watir und Ruby für batch und Web-Anwendungen
- Wie man TDD in einer Umgebung mit Spring Batch anwendet
- Wie man UI-Elemente in JavaScript entwickelt und dabei TDD mit Hilfe von Jasmine in Kombination mit Apache Maven nutzt
- Einrichten einer Umgebung für continuous integration für permanenten Testen mit verschiedenen Web-Browsern unter Nutzung von JetBrains TeamCity, IBM WebSphere und Apache httpd.

Durch mein Coaching war das Team in der Lage eine fehlerfreie Anwendung innerhalb des vereinbarten Zeitrahmens zu liefern. Es gab eine Regel, daß ein Team während eines 30 Tage langen Zeitfensters keine neuen Aufträge annehmen darf, damit das Team für Fehlerkorrekturen jederzeit zur Verfügung steht. Durch mein Coaching hatte das Team einer fehlerfreien Anwendung abgeliefert und in Folge dessen gab es während der 30 Tage Bereitschaft nichts zu tun. Das erregte Aufmerksamkeit und Mitglieder der Geschäftsleitung kamen zu Besuch, um sich zu informieren. In der Folge wurde ich gebeten die neue Arbeitsweise auch in anderen Teams einzuführen.

Team B

Nationwide arbeitete an einer Anwendung für Microsoft Windows. Es gab keine Möglichkeit bisher verwendete Werkzeug für ATDD zu nutzen. Um das neue Projekt zu unterstützen

- erweiterte ich das Open-Source-Produkt RAutomation um 75%. RAutomation ermöglicht die Fernsteuerung von Windows und .NET Anwendungen und stellt dafür die bekannte Watir API zur Verfügung. Die Implementierung erfolgte in Ruby, C/C++ und C#.
- coachte Team-Mitglieder zu Acceptance Test-Driven Development und wie RAutomation benutzt wird.

Team C

Coaching eines Teams mit 23 Mitgliedern zu Acceptance Test-Driven Development mit VisualCOBOL .Net. Lehrte COBOL-Programmierer Test-Driven Development unter Nutzung von NUnit in Einzelsitzungen.

Coaching der Business Analysts zum Thema Ende-Ende-Szenarien als Sicherheitsnetz.

Team D

Coaching zum Thema testgetriebene Entwicklung mit IBM Websphere und Maven sowie zur Ausführung der Tests als Teil des Maven build.

Team E

Beratung eines Geschäftsbereiches zum Thema Acceptance Test-Driven Development mit RAutomation.

Leistete fortlaufende Beratung für zwei ehemalige Coachees (Tester) zur Nutzung von RAutomation und Acceptance Test-Driven Development.

Team F

Dieses Team, bestehend zur Hälfte aus ehemaligen Coachees, erhielt die Aufgabe eine Web-Anwendung für underwriter zu erstellen. Meine Beiträge waren:

- Schaffung einer neuen Sitzanordnung unter Nutzung von achteckigen Tischgruppen: Paare von Programmierern auf der Außenseite und jeweils ein Paar aus Tester und Business Analyst auf der Innenseite. Daraus ergab sich erhöhte funktionsübergreifende Kommunikation zum richtigen Zeitpunkt und eine Unterstützung des Konzeptes 3-Freunde.
- Coaching der Team-Mitglieder und des Product Owners zur Anwendung einer Story Map, um damit besser priorisieren zu können. Die Auswirkung war eine frühere Lieferung von werthaltiger Software.
- Erstellung eines Design-Comics, um allen Beteiligten die Projektziele verständlich zu machen.
- Coaching von Product Owner, Business Analyst und Testern zu Specification by Example und Automatisierungstechniken unter Einsatz von Ruby, Cucumber und Watir.
- Coaching des gesamten Teams zum Vorgehen Walking Skeleton in Zusammenhang mit der Story Map, um sehr früh eine einsatzbereite Softwarelösung liefern zu können

Mein innovativer Ansatz begeisterte die Auftraggeber des Projektes. Sie hatten bisher noch nie funktionsfähige Software nach nur zwei Wochen Projektlaufzeit gesehen. Auch in diesem Fall erregte dies die Aufmerksamkeit der Geschäftsleitung und hochrangige Manager kamen, um zu sehen wie diese Verbesserungen entstanden. Die Führungsmannschaft des ADC konnte dadurch den Wert und die Sinnhaftigkeit agiler Vorgehensweisen und Techniken belegen.

Cameron Wolff, ADL Nationwide Insurance, schreibt über mich auf LinkedIn:

Stephan is an outstanding technologist and coach. He is able to understand the coaching needed by a team and also update the technology stack to support the team and his coaching plan. Stephan helped us with Acceptance Test Driven Development on a number of technology stacks including web applications, Windows application and COBOL in addition to the tradition Java technology stack. I would both recommend and hire Stephan.

2008 – 2009

Software Developer in einem selbstorganisierten geographisch verteilten und internationalem Team
Serials Solutions, Seattle, Washington, USA

Arbeitete als Teil eines geographisch verteilten und internationalen Teams zur Entwicklung des neuen Produktes Summon für Serials Solutions. Summon ist eine Suchmaschine für Akademiker mit einer vereinheitlichten Eingabe ähnlich Google. Ich war Teil des Teams vom ersten Prototypen bis zur Markteinführung. Summon verarbeitet und bietet Zugriff auf mehr als eine halbe Milliarde Dokumente.

Meine Beiträge zum Projekt beinhalten die Auswahl von Technologien, Bau von Prototypen, Hilfe bei der Nutzung guter Entwicklungspraktiken für andere Team-Mitglieder sowie die Entwicklung der zentralen Module für Dokumentenverarbeitung und -speicherung.

Das Team nutzte ein iteratives Vorgehen basierend auf dem Scrum Rahmenwerk.

Genutzte Technologien und Werkzeuge:

Apache Camel, Apache ActiveMQ, MySQL, high-performance JDBC, Hibernate, Tapestry IoC and Tapestry 5, JRuby Java integration, Maven, Team City, XML, XQuery, Apache Solr search engine

Noella Natalino, Metadata Librarian, ProQuest schreibt auf LinkedIn:

As a non-developer, I found Stephan easy to communicate with and a good team player. He is able to speak in non-techie terms so we could troubleshoot together. Stephan is an asset to any team!

2008

Agile Coach / Scrum Coach für Software-Architekten

Nationwide Insurance, Columbus, Ohio, USA

Coaching von Software-Architekten zu Konstruktionsmodellen und –stories.

Unterstützung der Software-Architekten beim Erschaffen von leichtgewichtigen und einfach zu testenden Softwarelösungen, bei der Arbeit mit evolutionären Entwurfstechniken und iterativer Entwicklung. Ich half ihnen gleichzeitig dabei sich innerhalb gesetzter unternehmensweiter Standards und Regeln zu bewegen.

Führte Team-Bewertungen durch.

Half einem Team eine effektive Entwicklungsumgebung aufzusetzen.

Konfigurierte den Continuous Integration Server für das Team und wies die Team-Mitglieder in das Thema CI ein.

Coaching der Team-Mitglieder zu testgetriebener Entwicklung mit Java und JavaScript.

Half bei der Neuordnung der Abhängigkeiten unterschiedlicher Software-Module, die Schwierigkeiten in der Test-Umgebung verursachten.

Mein Einfluss auf einen der beteiligten Software-Architekten half diesem ein Jahr später, als Nationwide begann das Application Development Center aufzubauen, eine wichtige Führungspersönlichkeit in diesem Vorhaben zu werden. Durch mein Wirken erwarb dieser ein tiefes Verständnis agiler Prinzipien und Praktiken, einschließlich Scrum.

2007 – 2009

Projekt-Manager, Scrum Master

Caimito Development, Panama City, Panama

Leitung eines multinationalen und mehrsprachigen Teams aus Programmierern, Testern und Content-Spezialisten. Die Arbeit wurde als Outsourcing-Projekte für Kunden in USA durchgeführt.

Leitung der Entwicklung des agilen Projektmanagement-Werkzeuges *Caimito One Team* von erster Idee bis Markteinführung. Das Produkt wendet sich an geographisch verteilte Scrum-Teams. Besondere Merkmale sind Fehlerverfolgung, Koordination der Team-Mitglieder untereinander während eines Sprints, Abstimmungen der Auftraggeber bzgl. einzelner Produktmerkmale im Backlog, Schätzungen und Hochrechnungen und unterschiedliche Darstellung in Abhängig von der Benutzerrolle. Mehr zu Caimito One Team kann auf der Produktseite gefunden werden:

<http://www.caimito.net/en/caimitoOneTeam.html>

2007

Software Developer

Agile Coach / Scrum Coach für Projekt-Manager und Geschäftsführer

Cloud9 Analytics, San Mateo, Kalifornien, USA

	<p>Entwickelte das Produkt Cloud9 Messenger (Web-Anwendung) von erster Idee bis zur Produktivsetzung unter Verwendung von Scrum als Vorgehensmodell.</p> <p>Arbeitete direkt mit Marketing als dem internen Kunden.</p> <p>Unterstützung und Training der Mitarbeiter von Cloud9 für das Schreiben von User Stories.</p> <p>Übernahm zeitweise die Rolle Product Owner.</p> <p>Führte Techniken wie z.B. Continuous Integration, testgetriebene Entwicklung und agiles Vorgehen ein.</p>
2006 – 2007	<p>Agile Coach / Scrum Coach für Team-Mitglieder RealWorld Systems, Panama City, Panama</p> <p>Coaching eines Teams bestehend aus Junior-Entwicklern zu Scrum, XP Praktiken und der Nutzung von Spring, Hibernate, JMS, JMX, Swing, Lingo und anderen Werkzeugen. Das Team entwickelte ein neues System für den Optionshandel an der Börse von Chicago.</p> <p>Das Coaching erfolgte in spanischer Sprache, während die Kommunikation mit dem Management auf Englisch erfolgte.</p>
2003 – 2006	<p>Managing Member Berater Caimito Technologies, St. Petersburg, Florida, USA</p> <p>Dienstleistungen im Bereich Systembetrieb, Netzwerk und Software-Entwicklung.</p>
2001 – 2003	<p>Geschäftsführer, Gründer Leitung Netzwerk- und Rechenzentrumsbetrieb DINX, Frankfurt, Germany</p> <p>Verantwortlich für 5 Mitarbeiter.</p> <p>Entwickelte Produkte für Web-Hosting inklusive Preisgestaltung, Marketingmaterial sowie Verfahren für Deployment und Kundenunterstützung.</p> <p>Leitung des technischen Betriebes des Rechenzentrums.</p> <p>Verhandlung der Verträge mit Telekommunikationsanbietern für die Internet-Anbindung.</p> <p>Planung, Inbetriebnahme und laufender Betrieb von Hosting-Diensten für Windows 2000 Server, verschiedene Linux-Distributionen, FreeBSD und Netscreen Firewall-Appliances.</p> <p>Technischer Betrieb des IP Backbone und der Zugangskonzentratoren für ein verteiltes Netzwerk mit BGP-Anbindungen und internem OSPF.</p> <p>Unterstützung der Hosting-Farm.</p>
1997 – 2001	<p>CEO, Co-Founder Head of Network and Data Center Operations Farside Communications, Heidelberg, Germany</p> <p>Mitgründer des regionalen Internet Service Providers Farside Communications für die Region Rhein-Neckar.</p> <p>Verantwortlich für 10 Mitarbeiter.</p> <p>Entwickelte Produkte für Internet-Zugang und Web-Hosting einschließlich Vertragsgestaltung, Preise, Marketingmaterial sowie Verfahren für Inbetriebnahme und Kundenunterstützung.</p> <p>Leitung des Betriebes des Rechenzentrums.</p>

Verhandlung der Verträge mit Telekommunikationsanbietern für die Internet-Anbindung.

Architected an ISP provisioning, billing and accounting software in three tiers with SQL Server as backend, COM/DCOM objects as middleware and ASP pages as website frontend. Customers could signup on a website. Features included automated domain registrations, IP address administration, dialup and DSL service provisioning, inventory of CPE units, accounting of usage based on time or data volume and billing.

Plannend, implemented and operated an Internet backbone built with Cisco and Ascend equipment. The backbone consisted of 4 intra-city distribution hubs for DSLAMs and several BGP connections to other carriers.

Designed, deployed and maintained security systems including firewalls, intrusion detection systems, virtual private networks on a national and international scale.

1995 – 1996

CEO, Co-Founder

Head of Internet Access Services

VentureNET, Heidelberg, Germany

Verantwortlich für 12 Mitarbeiter.

Co-Founded VentureNET GmbH in Heidelberg, Germany, together with Heidelberg based consulting company OSS Consulting GmbH and two partners. Served as member of the board and was responsible for the company's Internet division.

1989 – 1996

Co-Founder

Software Developer

SoftStream Development, Dortmund, Germany

Verantwortlich für 5 Mitarbeiter.

Software development in Modula-2 and C/C++ on GEM and Windows.

Convince, an illustration and presentation graphics program was developed from 1989-1990 and marketed in Germany. It was written in Modula-2 for the GEM/3 environment on DR-DOS and MS-DOS.

Co-developed a software technology in C/C++ on Windows 3.0 that is a little bit comparable to OLE 2 from Microsoft. The product knew a container application with software components running inside. Available software components were a spreadsheet, illustration graphics, presentation graphics and a word-processing component from a third party.